

DEHOGA BAYERN München Ticker DEHOGA BAYERN MÜ

#48/ Juli 2021

2. ERINNERUNG

ANMELDUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2021

"Feiermeile" und Sperrung der Ludwigstraße kommt nicht

Sehr geehrte Mitglieder, Liebe Kolleginnen und Kollegen,

falls die die letzten München Ticker mit unserer Einladung übersehen haben: es ist wieder soweit - wir freuen uns, dass wir uns endlich wieder persönlich sehen und treffen können! Alternativ können Sie sich auch gern per Zoom (Link im Text dieses Tickers) zuschalten.

Wir haben für Sie eine interessante Veranstaltung mit top aktuellen Themen aus Hotellerie und Gastronomie sowie unseres Verbandes vorbereitet.

Wir laden Sie herzlich ein zu unserer

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2021

Wann?

Dienstag, 6. Juli 2021 ab 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

- Willkommen und Snack together ab 13:00 Uhr
- Beginn der JHV um 14:00 Uhr

Wo?

Paulaner am Nockherberg Hochstraße 77 in 81541 München

Paulaner am Nockherberg (paulaner-nockherberg.com)

Anmeldung für Präsenzveranstaltung und digitale Teilnahme:

Link zur Anmeldung JHV 2021 Kreisstelle München

Passwort: jhv2021

Aufgrund der aktuellen pandemischen Lage bieten wir Ihnen auch gern die digitale Teilnahme an.

Zugang für digitale Teilnahme ab 14:00 Uhr:

Einwahl-Link JHV 2021 per Zoom

Meeting-ID: 961 5224 3260

Kenncode: 918005

Die Tagesordnung finden Sie bitte HIER.

Seien Sie dabei und gestalten Sie unseren Verband aktiv mit. Wir freuen uns auf Sie!



Heute Nachmittag erreichte uns die Nachricht des Presseamtes der LH München, dass die "Feilermeile" an der Ludwigstraße nicht stattfinden wird.

Wir begrüßen die Entscheidung im Rathaus und fordern weiterhin die Durchführung von Konzeptöffnungen für junge Menschen in kontrollierten und sicheren Gastrononomiebereichen der LH München und im Landkreis. Unsere Pressemeldung und Presseberichte hierzu haben Sie sicherlich die letzten zwei Wochen gelesen.

Insbesondere der **"Sommer in der Stadt 2021"** bietet aus unserer Sicht zusätzlich vielfältige Möglichkeiten, Musik und andere kulturelle Angebote in München zu genießen und mit gastronomischen Angeboten der Gastgeber zu kombinieren.

Gern beraten wir uns mit den zuständigen Referaten in München, wie erste Öffnungen der Bars, Clubs und Diskotheken mit den bereits seit Monaten vorhandenen, ausgearbeiteten Hygiene-, Lüftungs- und Sicherheitskonzepten mit Gästeregistrierung für 3G-Gäste stattfinden können.

Denn auch das Nachtleben sollte man den Profis überlassen! Es genug verantwortungsvolle Mitglieder in unseren Reihen, die das professionell können...

Die komplette Pressemeldung lesen Sie bitte hier:

Keine Sperrung der Ludwigstraße

(5.7.2021) Der Vorschlag, die Ludwigstraße an Wochenenden zu sperren, um gerade auch für Jugendliche und junge Erwachsene mehr Aufenthaltsmöglichkeiten im öffentlichen Raum zu schaffen, kann nicht weiterverfolgt werden. Das ist das Ergebnis der heutigen Referentenbesprechung unter Leitung von Oberbürgermeister Dieter Reiter.

OB Reiter: "Ich hatte die Fachreferate gebeten, diesen Vorschlag umgehend zu prüfen. Leider ist das Ergebnis eindeutig: Eine Sperrung der Ludwigstraße ist sowohl aus straßenverkehrsrechtlichen wie auch aus Infektionsschutzgründen nicht möglich.

Um trotzdem eine bestmögliche Entzerrung zu erreichen, erarbeitet die Verwaltung derzeit weitere Vorschläge für mehr Aufenthaltsmöglichkeiten im Freien, die die bereits bestehenden Angebote – Kultursommer, Sommer in der Stadt, Sommerstraßen – ergänzen sollen.

Außerdem appelliere ich dringend an den Freistaat, wenigstens die Bars auch im Innenbereich – unter Einhaltung des 3-G-Prinzips und Umsetzung von entsprechenden Hygienekonzepten – so bald wie möglich wieder zu öffnen und in einem nächsten Schritt zusammen mit den Club-Betreiber*innen Konzepte zu entwickeln, wie man sicheres Feiern und Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene möglich machen kann."

Das Sozialreferat ist aktuell im Austausch mit jungen Kollektiven (Zusammenschlüsse verschiedenster junge*r Künstler*innen und Kreativer aller Sparten), die verschiedene Orte in nicht-kommerzielle Veranstaltungs-Bereiche verwandeln wollen. Mögliche Orte werden aktuell diskutiert und die ersten davon sollen zu Beginn der kommenden Woche zusammen mit den Bezirksausschüssen begangen werden. Neben diesen größeren Angeboten sollen auch kleinere Treffpunkte attraktiv gemacht werden. Hierzu wird in einer stadtweiten Arbeitsgruppe abgeklärt, wo zusätzliche Sitzmöglichkeiten, Beleuchtung, Abfalleimer oder Toiletten Plätze anziehender machen könnten. Moderierend ist hier das Sozialreferat weiter im Austausch mit allen Beteiligten.

Im Rahmen des Kultursommers gibt es spezielle Angebote für junges Publikum, etwa in den Kollektivgärten, im Giesinger Grünspitz oder bei diversen Club-Programmen im Freien – dank städtischer Förderung bei freiem Eintritt und ohne Konsumzwang (kultursommerinderstadt.de).

Auch der "Sommer in der Stadt" kommt zurück – mit zahlreichen und häufig kostenlosen Open-Air-Angeboten unter anderem im Olympiastadion, auf der Theresienwiese, im Hirschgarten und auf dem Königsplatz (www.muenchen.de/sommer)

Darüber hinaus werden auch heuer wieder mit den Sommerstraßen in der ganzen Stadt zusätzliche Aufenthaltsmöglichkeiten im Freien geschaffen. In diesem Jahr sollen folgende Straßen zu Sommerstraßen werden:

- Westenriederstraße zwischen Radlsteg und Frauenstraße (verkehrsberuhigter Bereich, Stadtbezirk 1)
- Holzplatz (Spielstraße, Stadtbezirk 2)
- Kurfürstenstraße zwischen Georgen- und Rambergstraße oder zwischen Ramberg- und Adalbertstraße (verkehrsberuhigter Bereich, Stadtbezirk 3)
- Apianstraße (verkehrsberuhigter Bereich, Stadtbezirk 4)
- Kuglerstraße/Schneckenburgstraße beim Spielplatz (Spielstraße, Stadtbezirk 5)
- Schöttlstraße zwischen Fall- und Leipartstraße (verkehrsberuhigter Bereich, Stadtbezirk 6)
- Südliche Auffahrtsallee (Spielstraße, Stadtbezirk 9)
- Nietzschestraße nördlich Georgenschwaigstraße (verkehrsberuhigter Bereich, Stadtbezirk
 11)
- Sog. "Zugspitzplatz" nordöstliche Fahrbahn im Kreuzungsbereich Alpen-/Zugspitz-/St.-Martin-Straße (Spielstraße, Stadtbezirk 17)
- Franziska-Reindl-Platz (verkehrsberuhigter Bereich, Stadtbezirk 19)

Und in den öffentlichen Grünanlagen der Stadt gibt es rund 400 spezifische Angebote für Jugendlichen und jungen Erwachsenen, um sich zu treffen und sich sportlich zu betätigen. Aktuell gibt es in München u.a. über 35 Skateanlagen, 165 Bolz- und 180 Street- und Basketballplätze sowie vier Dirtbikeanlagen.

Natürlich sind auch die vorhanden über 2.500 Hektar Grün- und Parkanlagen sowie die Freizeitgelände mit ihren zahlreichen Badeseen ein Angebot an alle Münchner und Münchnerinnen, das besonders von jungen Leuten geschätzt wird. Unter

https://www.muenchen.de/dienstleistungsfinder/muenchen/1051706/n0/ sind im Internet alle öffentlichen Sportangebote zu finden. Auf der Seite finden sich alle Spieleinrichtungen mit genauer Ortsangabe. Dort besteht auch die Möglichkeit einer gezielten Suche nach unterschiedlichen Kategorien (Bolzplätze, Skaten, Streetball, Dirtbiken etc.).

Quelle: Presseamt der LH München



Kennen Sie bereits alle Informationskanäle der Kreisstelle München und des DEHOGA Bayern? Wir laden Sie gern zum Lesen und Informieren ein...

www.dehoga-bayern-muenchen.de
www.dehoga-bayern.de
www.facebook.com/dehoga.bayern
www.youtube.com/user/dehogabayern
www.facebook.com/KreisstelleMuenchen
Whatsapp-Gruppe Kreisstelle München
(Anmeldung mit Nennung des Namens und Betriebs an
0171-8654030 senden)



Bei Fragen sind wir gern für Sie da!

Herzliche Grüße und bleiben Sie zuversichtlich!

Ihr Kreisvorstand München

Christian Schottenhamel | Martin Stürzer | Gunilla Hirschberger | Claudia Trott | Peter Inselkammer

und

Daniela Ziegler (Kreisgeschäftsführerin München)

Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern e.V.

Prinz-Ludwig-Palais | Türkenstraße 7 | 80333 München Kreisstelle München Tel +49 89 28760 - 162 | Fax +49 89 28760 - 166 muenchen-buero@dehoga-bayern.de | www.dehoga-bayern.de Impressum | Datenschutz

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass auch E-Mails dem Briefgeheimnis/ Telekommunikationsgeheimnis unterliegen und eine Weitergabe, Weiterleiten, Posten bei facebook etc. nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Absenders erlaubt ist.

Abmeldelink | unsubscribe